



<https://biz.li/3z54>

## FUSSBALL-LANDESLIGA: DIE SPIELE VON FREITAGABEND

Veröffentlicht am 05.08.2023 um 13:21 von Redaktion LeineBlitz

**Was für ein Saisonauftakt: Landesliga-Wiederaufsteiger SC Hemmingen-Westerfeld schlägt vor den etwa 400 Zuschauern den amtierenden Vizemeister TSV Krähenwinkel/Kaltenweide 3:1, der Landesligist TSV Pattensen setzt sich im Springer Altkreisderby gegen den FC Eldagsen 3:2 durch..** Durch das Tor in der 88. Spielminute besiegte der **TSV Pattensen** den FC Eldagsen 3:2 (2:1) - aber das war ein hartes Stück Arbeit für den Oberliga-Absteiger. Dabei drängt sich die Frage auf, ob der Gast so stark oder die TSVer weniger gut aufgetreten sind. "Wir waren die ersten etwa dreißig Minuten nicht gut", sagt TSV-Trainer Sebastian Franz. Die FCer gingen bereits nach neun Spielminuten in Führung, bis zum Pausenpfiff trafen aber Joel Wauker (32.) und Edwin Hertel (37.) zur 2:1-Halbzeitführung. Für die 2. Halbzeit machte TSV-Trainer Sebastian Franz einen personellen Schnitt, er wechselte dreimal. Doch brachte das den erhofften neuen Schwung? Nicht wirklich. "Zehn Minuten ja, dann haben wir komplett den Faden verloren", lautet das Fazit des TSV-Trainers. Und das nächste Tor geht auf das Konto der FCer aus Eldagsen (66.). Erst zwei Spielminuten vor dem Abpfiff sorgt Darius Marotzke mit seinem Tor zum 3:2 für die drei Punkte. "Nach hinten raus ist es für und ein Sieg der Moral, aber wir müssen auch die Erkenntnis mitnehmen, dass jedes Spiel ein Spiel auf Spitz auf Knopf sein wird." **TSV Pattensen:** Lehmann, Dempwolf, Buchmann (72. Wagner), Heuermann, Wauker, Samow, Boßdorf (46. Marotzke), Hertel, Pohl, Brunsing (46. Grünke), von der Ah (46. Melz). Aufsteiger **SC Hemmingen-Westerfeld** hat gegen den Aufstiegsaspiranten TSV Krähenwinkel/Kaltenweide gleich ein dickes Ausrufezeichen gesetzt: 3:1 (2:0) gewann der SC auch in der Höhe verdient. Vor allem in der ersten Halbzeit machten die Gastgeber ein sehr gutes Spiel und gingen folgerichtig in der 26. Minute durch Michael Gerlach in Führung. Niclas Tanner steuerte in der 37. Minute das 2:0 bei. Einziger Wermutstropfen der ersten Hälfte war die Schulterverletzung von Torhüter Oscar Johannes Trüller, der aber von David Ndiaye hervorragend ersetzt wurde. Das 3:0 von Christopher Schultz war praktisch die Entscheidung, das 3:1 in der Nachspielzeit kam für die Gäste zu spät, um noch einmal gefährlich zu werden. "Das war eine sehr gute Leistung der Mannschaft. Der Sieg ist absolut verdient und wir freuen uns über die drei Punkte", sagte Co-Trainer Mo Kordian. **SC Hemmingen-Westerfeld:** Trüller (18. Ndiaye), Hansow, Grage, Rosnowski, Druzhinin (83. Tawahan), Tanner (77. Scharenberg), Biehl, Gerlach (77. Udovicic), Bohm, Schultz, Herhaus.



**Erster Jubel beim SC Hemmingen-Westerfeld: Michael Gerlach (rechts im Bild) hat soeben gegen den TSV Krähenwinkel/Kaltenweide das 1:0 erzielt, Christopher Schultz ist der erste Gratulant. Beim Schlusspfiff liegen die SCer 3:1 vorn. / Foto: R. Kroll**